

# PERACHER

# GEMEINDEBLATT

Postwurfsendung an alle Haushalte



167. Ausgabe  
Dezember 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Peracher,

Das mir von Ihnen am 02.03.2008, bei der Wahl zum Bürgermeister, gegebene Vertrauen ist für mich eine große Ehre und Verpflichtung zugleich. Der neue Gemeinderat und ich, sind schnell bei der täglichen Arbeit angekommen. Den Haushalt 2008 schließen wir mit einem guten Ergebnis ab. Wenn das Wetter hält, werden wir, mit dem Einbau der Scheibentauchkörper in der Kläranlage, rechtzeitig vor Weihnachten fertig. Die Erweiterung der Wasserversorgung ist auf den Weg gebracht. Eine Änderung der Zuschussrichtlinien zwecks Förderung des Feuerwehrhausbaus ist leider noch nicht in Sicht.

Ich möchte sowohl beim Feuerwehrhaus und bei dem Thema „Ortsmitte Perach“ zu einem guten Ergebnis kommen, welches dann von einer großen Mehrheit, auch in der Bevölkerung, mitgetragen wird. Den Erwerb der Innkraftwerke betreiben wir auch, weil wir unsere Lebensbedürfnisse, soweit wie möglich, selber regeln wollen. Die Bayerische Verfassung erinnert uns Kommunalpolitiker in Art. 83 daran, dass unsere ureigenste Aufgabe die Daseinsvorsorge ist. Eine ehrenvolle Aufgabe für das Jahr 2009.

Begeistert bin ich von den vielen persönlichen Begegnungen in 2008. Aus diesen Begegnungen konnte ich immer wieder neue Kraft schöpfen.

Gerade die letzten Wochen zeigen uns, dass wir in einer Zeit des großen Umbruchs leben.

Die als allmächtig wahrgenommenen Banken kommen ins Wanken. Hochbezahlte Besserwisser, haben der Volkswirtschaft großen Schaden zugefügt. Ich hoffe, dass wir alle daraus lernen und dass die Verantwortlichen für dieses Fiasko zu spüren bekommen, dass , der Mensch zählt und nicht die Luftblase im Bankdepot.

Auch im persönlichen Leben neigt sich das Jahr 2008 dem Ende zu.

Meine Gedanken sind bei Allen, bei denen das Jahr 2008 mit persönlichen Schicksalsschlägen, Krankheit oder mit dem Verlust eines lieben Menschen verbunden ist. Unser Mitgefühl sei für sie Hoffnung und Zuversicht.

Ich bedanke mich bei allen Ehrenamtlichen und Allen, die mithelfen, dass Perach das ist, was es ist.

Schließen möchte ich mit ein paar Gedanken von Nelson Mandela:

„ Unser Licht ist es, nicht unsere Dunkelheit, was uns am meisten Angst macht. Es ist gar nichts Erleuchtendes daran, zusammenzuschumpfen, damit andere Menschen rund um Sie sich nicht unsicher fühlen, Wir alle sind dazu bestimmt zu strahlen.... Und wenn wir unser eigenes Licht leuchten lassen, erteilen wir unbewusst anderen Menschen die Erlaubnis, das gleiche zu tun. Wenn wir von unserer eigenen Angst befreit sind, befreit unsere Gegenwart automatisch andere.“ (Nelson Mandela)

Gehen wir aufrecht und mit Mut in das Jahr 2009 und halten wir zusammen.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit.

Ihr  
Georg Eder  
1. Bürgermeister

## Interessantes und Wissenswertes aus der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2008

### 1. Nachtragshaushaltsplan und -satzung 2008:

Kämmerer Dieter Pfannenstern erläuterte den Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Perach für 2008.

Nachfolgend einige wichtige Änderungen des Nachtragshaushaltes:

<u>Haushaltsstelle</u>	<u>plus/minus</u>	<u>Änderung</u>	<u>neuer Ansatz</u>
Einkommensteueranteil	Plus	20.000,00 Euro	459.00,00 Euro
Gewerbsteuer	Plus	105.000,00 Euro	420.000,00 Euro
Zuführung zum Vermögenshaushalt	Plus	83.300,00 Euro	281.400,00 Euro
Zinsen aus Anlagen des Kassenbestandes	Plus	1.000,00 Euro	21.000,00 Euro
Straßenunterhalt	Plus	21.000,00 Euro	65.000,00 Euro
Grundschule Unterhalt Gebäude (Sanierungen)	Plus	4.500,00 Euro	13.500,00 Euro
Gewerbsteuerumlage	Plus	21.000,00 Euro	84.000,00 Euro
Entnahme aus Rücklage, Sollüberschuss Vorjahr	Plus	107.000,00 Euro	107.000,00 Euro
Kindergarten Erweiterungs-, Um- u. Ausbau	Plus	25.000,00 Euro	25.000,00 Euro
Erwerb unbebauter Grundstücke	Minus	22.000,00 Euro	0,00 Euro
Zuführung an Rücklagen	Plus	196.100,00 Euro	196.100,00 Euro
Konzessionsabgaben	Plus	8.000,00 Euro	28.000,00 Euro

Der Gemeinderat stimmte dem Nachtragshaushaltsplan- und Satzung zu. Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt liegen nunmehr bei 1.488.600,00 Euro. Im Vermögenshaushalt liegen die Einnahmen und Ausgaben bei nunmehr bei 740.300,00 Euro. Der Gesamthalt schließt demnach in Einnahmen und Ausgaben mit 2.228.900,00 Euro ab. Dem Nachtragshaushaltsplan wurde einstimmig entsprochen.

### 2. Steuerung der elektrischen Heizung in der Schule

Die elektrische Heizung lässt sich nicht mehr einwandfrei steuern. Stufenschalter und Lüfter sind defekt. Die Temperatur lässt sich nicht mehr problemlos regeln. Da die Maßnahme sehr aufwändig und auch mit Putzarbeiten verbunden ist, kam man überein, bis zur nächsten Heizperiode ein tragfähiges Heizungskonzept auszuarbeiten. Sofort in Angriff genommen wird die Instandsetzung der allgemeinen Elektroinstallation mit Einbau eines FI-Schalters

### 3. Entschädigung für FFWDienstleister über das übliche Maß

In Absprache mit dem Kommandanten und den Gerätewarten wurde vereinbart, auch den 2 Atemschutzgerätewarten, entsprechend den „normalen“ Gerätewarten, eine monatliche Entschädigung von 50,00 Euro zu bezahlen. Beschluss mit 11 – 1 Stimmen.

### 4. Entschädigung Satzung Feuerwehreinsätze

Um Feuerwehreinsätze, die nicht die Pflichtaufgaben betreffen, abrechnen zu können, wurde die entsprechende Satzung überarbeitet und verabschiedet.

Zu den Pflichtaufgaben einer Feuerwehr gehören u.a., die Bergung und Rettung von Personen und Tieren, sowie Brandeinsätze. Bei Autounfällen können die entstandenen Kosten für Feuerwehrleute, Fahrzeuge und Material dem Unfallverursacher in Rechnung gestellt werden. Der Satzung wurde mit 12 – 0 Stimmen zugestimmt.

### 5. Haushalt Kindergarten

Im Kindergartenjahr 2008/2009 werden 40 Kinder im Kindergarten betreut, davon sind 33 Kindergartenkinder und 7 Grundschul Kinder, die nach Unterrichtschluss in den Kindergarten kommen. Die kindbezogene Förderung durch kommunale Stellen beträgt 93.820,28 Euro.

Der Defizitausgleich beträgt 7.643,00 Euro

### 6. Zuschussantrag Wasserwacht

Der Wasserwacht Perach wird auch heuer wieder ein Zuschuss von 500,00 Euro gewährt. Die Wasserwacht Perach hat u.a. den Holzsteg im Inn erneuert, sowie neue Rettungswesten beschafft. Dieser Beschluss erging einstimmig.

### Die Familie Stirner legt Wert auf folgende Feststellung:

**Die Nachfrage bei der Gemeinde, ob bis 01.04.2009 der Wasseranschluss möglich ist, ist nicht als Antrag auf den Anschluss an die Wasserversorgung Westerdorf zu werten.**

### Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

#### Dezember:

Samstag,	13.12.2008	14.30 Uhr	Weihnachtsfeier	Caritas	
Samstag,	13.12.2008	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Tischtennis	Oberwirt
Samstag,	13.12.2008	20.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Wanderfreunde	Unterwirt
Samstag,	20.12.2008	09.00 – 12.00	Einkehrtag	Pfarrgemeinde	
		13.00 – 15.00	Einkehrtag	Pfarrgemeinde	
Samstag,	20.12.2008	19.00 Uhr	Weihnachtskonzert	Wasserwacht	Pfarrkirche
		anschl.	Weihnachtsfeier	Wasserwacht	Oberwirt
Samstag,	27.12.2008	20.00 Uhr	gem. Winterabend	Gartenbauverein	Oberwirt
Mittwoch,	31.12.2008	09.00 Uhr	Gottesdienst	FFW Perach	Pfarrkirche

#### Januar:

Donnerstag,	01.01.2009	19.30 Uhr	Versteigerung	KSK	Leonberg
Montag,	05.01.2009	19.30 Uhr	Versteigerung	KAV	Unterwirt
Samstag,	10.01.2009	09.00 Uhr	Ortsmeisterschaft	Tischtennis	Kleinsporthalle
		19.30 Uhr	Siegerehrung	Tischtennis	Sportheim
Montag,	12.01.2009	14.00 Uhr	Versammlung	Senioren	Unterwirt
Mittwoch,	14.01.2009	19.30 Uhr	Gebietsversammlung	Bäuerinnen	Auer/Endlkirchen
Samstag,	17.01.2009	20.00 Uhr	Faschingsball	FFW	Oberwirt
Sonntag,	18.01.2009	19.00 Uhr	Gottesdienst	Mariannische Männer.	Pfarrkirche
		anschl.	Hauptversammlung		Oberwirt
Sonntag,	25.01.2009	14.00 Uhr	Hauptversammlung	KAV	Unterwirt